

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" Halbjahr 7 " 50 8 " 70 "
" Vierteljahr 4 " 50 5 " 50 "
" einen Monat 2 " 20 2 " 50 "

Cur- & Fremdenliste.

28. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einkaufsgebühr: Die vierspaltige Petit-zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasensteins & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller in BREMEN.

Nr. 57.

Montag den 26. Februar

1894.

Für unendlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabstimmte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstrasse 25, anzuzeigen. Die Redaction.

83. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lästner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Feierlicher Marsch aus „Die Ruinen von Athen“ Beethoven.
2. Ouverture zu „Die Zauberflöte“ Mozart.
3. Entr'acte in B-dur aus „Rosamunde“ Frz. Schubert.
4. a) Toréador et Andalouse, b) Pélerin et Fantaisie aus „Bal costumé“ Rubinstein.
5. Krönungslieder, Walzer Joh. Strauss.
6. Ouverture zu „Athalia“ Mendelssohn.
7. Fragment aus dem Manzoni-Requiem Verdi.
8. II. ungarische Rhapsodie Liszt.



Cyklus von 10 öffentlichen Vorlesungen.

Montag den 26. Februar, Abends 8 Uhr:

Achte öffentliche Vorlesung.

Herr Dr. Rudolf Falb aus Berlin.

Thema: „Kritische Tage, Sündfluth und Eiszeit.“

Eintrittspreise:

Nummerirter Platz: 2 Mk.; nichtnummerirter Platz: 1 Mk. 50 Pfg.

Billets (nichtnummerirt) für Schüler und Schülerinnen hiesiger höherer Lehranstalten und Pensionate: 1 Mark.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Taglang's früher Grünwald's Wiener Café

2300

Webergasse 8

in nächster Nähe des Hof-Theaters und Curhauses auf das Eleganteste eingerichtet. Alle grösseren Zeitungen des In- und Auslandes. Sehr elegante Billards. Wiener Getränke in nur prima Qualität. Grosse Auswahl von kalten Speisen. Vorzügliche Bedienung. Separates Billard-Zimmer. Anton Taglang.

Münchener Hofbräu

5/10 Liter 18 Pf.

Alleiniger Ausschank

5/10 Liter 25 Pf.

Zum Sprudel, Taunusstrasse 27.

Vorzügliche Weine — Gute Küche. Georg Abler.

Hotel & Restaurant Karpfen

2257

4 Delaspéstrasse 4

nächst den Curanlagen und Kgl. Schloss. Haltestelle der Dampfstrassenbahn Museum.

Pension das ganze Jahr.

Einzelne Zimmer sowie schöne ruhige Wohnungen für Familien.

Separate Weinstube.

Vorzügliche Küche.

On parle français.

Weine erster Firmen.

English spoken.

Curhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant I. Ranges.

Reichhaltige Speisekarte mit allen Delicatessen der Saison.

Diners und Soupers à part von 4 M. an aufwärts.

Uebernahme von Fest-Essen, Diners

auch ausser dem Hause.

Besondere Salons für separate Diners u. Soupers.

== Preiswerthe Weine ==

Im Bier-Salon (ermässigte Preise) gelangen Pilsner (Bürgerliches Brauhaus) und Münchener (Exportbier aus der Augustiner-Brauerei) zum Ausschank.

2193

W. Ruthe.

Die Wein-Grosshandlung WOLFGANG BÜDINGEN

Besitzer des Gast- und Badhauses „zum Adler“ Langgasse 32 empfiehlt anerkannt vorzügliche Rhein- & Mosel-, Bordeaux-, Süd-Weine, Französischen Cognac zu festen mässigen Preisen nach Preisliste. Reiche Auswahl Hattenheimer, Marcobrunner, Steinberger von hervorragender Flaschen-Entwicklung, Original-Füllung aus Königl. Dom.-Kellerei, zu verhältnissmässig niedrigen Preisen.

Dr. Touton, Specialarzt für Haut-Krankheiten, hält jetzt

Taunusstrasse 55

seine Sprechstunden (9—10 und 3—4; Sonntag Nachm. ausgenommen) ab.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 24. Februar 1894.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler. Rosenberg, Hr. Kfm., Locher, Hr. Kfm., Richter, Hr. Kfm., Kelter, Hr. Kfm., Schönfeld, Hr. Kfm.,	Göttingen Stuttgart London Hamburg Jauer	Europäischer Hof. Frädrich, Hr. Rent. m. Tochter. Eckhard, Hr. Dr. med. m. Fr., Gladenbach	Berlin	Grüner Wald. Jacks, Hr. Kfm., Andernerth, Hr. Kfm., Scheslonitz, Hr. Kfm.,	Berlin Rastatt Wendelstein	Pfälzer Hof. Walz, Hr., Becht, Hr.,	Hagen Barmen Mannheim Berlin Düsseldorf	Taunus-Hotel. v. Sperber, Hr. Baron, Lavandry, Hr. Architekt, Sachs, Hr., Brensch, Frl., Wuthe, Hr. Prem.-Lieut.,	Memel Montreux Mannheim Heidelberg Lissa
Alteesaal. Ueberhorst, Frl. Sängerin, Kuhn, Frl. Sängerin,	Dresden "	Hotel Happel. Willm, Hr.,	Giessen	Vier Jahreszeiten. Smit, jun., Hr.,	Rotterdam	Rhein-Hotel. Cosmann, Hr. Rechtsanw., Oppenheim, Hr. Baron m. Bed., Rencke, Hr. Kfm. m. Fr.,	Klingenberg Niederlahnstein Essen Berlin Amerika	Hotel Vogel. Howind, Hr. Kfm.,	Cassel
Belle vue. Everth, Hr. Kfm. m. Fr.,	Magdeburg	Goldenes Kreuz. Müller, Hr.,	Frankfurt	Hotel Minerva. Müller, Hr. Oberst-Lieut. m. Fr.,	Halberstadt	Rose. Gräfin Hallenborg, Kinnicutt, Frau m. Jungfer,	Schweden New-York	Hotel Weins. Mitte, Hr. Beamter, Geldmacher, Hr. Kfm.,	Coln Aumenu
Hotel Block. Müller, Fr., Loutteisse, Hr. Kfm. m. Fr., Tetelmann, Hr. Kfm. m. Fr.,	Berlin Amsterdam Odessa	Nassauer Hof. Samson, Hr. Kfm., Samson, Frl., Dill, Hr. Schauspieler,	Hamburg Basel	Nonnenhof. Leeser, Hr. Kfm., Ries, Hr. Kfm., Lenzberg, Hr. Kfm., Leese, Hr. Kfm., Ranschoff, Hr. Kfm.,	Hannover Hamburg Crefeld	Weisses Ross. Stieler, Hr. Sanitätsrath Dr. m. Fr., Erfurt Rapmund, Hr. Hauptm., Danzig		In Privathäusern: Pension Anglaise, Pension Margaretha, Nerobergstrasse 7, Zunckerstorff, Hr., Hotel Pension Quisisana, Kloekler v. Vedegg und Münchenstein, Frau Baron, John de Villers, Hr., May, Hr. Dr. jur., Wilhelmstrasse 88, Ziegeler, Hr.,	Schottland Riga Warstein Düsseldorf Butzbach Paris Hamburg Amsterdam
Cölnischer Hof. Lückerath, Hr. Oberstabsarzt Dr.,	Hagenau	Englischer Hof. Sabhorn, Hr. Kgl. Bergassessor m. Fr., Bonn van Burgeren, Hr. m. Fam. u. Bed., Amsterdam		Einhorn. Lobertz, Hr. Kfm., Beulke, Hr. Kfm., Eulner, Hr. Kfm., Heymann, Hr. Kfm., Linsmayer, Hr. Kfm.,	Schwalbach Amsterdam Stuttgart Aubach Coln				

Kirchgasse 46 Zum rothen Haus Kirchgasse 46
Deutsche Weinstube & Weinhandlung.
Diners von 12—2 Uhr M. 1,70. Im Abonnement: M. 1,50.
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.
Vorzügliche Weine.
Besitzer: **C. Stahl.**

2274

L. Friedrich-Flotho
Robes & Confections
Häfnergasse 10, I. Etage. 2210

Jouets Spielwaaren Toys
Reichhaltige Auswahl in deutschen, französischen und amerikanischen
Kinder-Spielwaaren
Allerliebste Badegeschenke mit
Souvenirs an Wiesbaden
Täglich einlaufende Neuheiten
Ein Besuch meiner Ausstellung ebenso amüsant als lohnend.
J. Keul, Ellenbogengasse 12.
Best assortirtes Galanterie- & Spielwaaren-Geschäft.
On parle français. English spoken. 2214

Aug. Herrmann
Inhaber: **Carl Scherzinger**
Dampf-Färberei und chemische Wasch-Anstalt
Wiesbaden, Emserstrasse 4
empfiehlt sich im **Färben und Reinigen**
jeder Art Damen- u. Herren-Garderoben, Möbelstoffen, Federn, Handschuhen, Spitzen.
Färben und Pressen von Plüsch und Sammet.
Gardinen werden in Weiss gereinigt, Crème und Ecu gefärbt und
auf Neu appretirt. 2261
Gründliches Reinigen von Teppichen und Läufern
jeder Art und Grösse. — Rasche und billigste Bedienung.

Tannusstr. 13 I. Etage **H. Haas** Tannusstr. 13 I. Etage
Ecke Geisbergstrasse. vis-à-vis dem Kochbrunnen.
Tailor Schneider Tailleur
Grosses Lager in- und ausländischer Stoffe.
English spoken. 2209 On parle français.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter. Sämmtlich in Wiesbaden.

Hôtel Minerva
gegenüber den Bahnhöfen.
WEIN-RESTAURANT
Table d'hôte 1 Uhr, Couvert M. 2.
Neu und comfortable eingerichtet. Pension während des ganzen Jahres.
Bäder im Hause. Mässige Preise.

Wilhelm Baum,
langj. Inhaber des „Hotel Restaurant Dasch“.

Photographisches Etablissement
von **L. W. Kurtz, Friedrichstr. 4.**
2202 **Reelle und rasche Bedienung.**
Prämiirt:
Fachausstellungen Brüssel 1891 — Dresden 1891 — Amsterdam 1891 —
Wiesbaden 1892 und Frankfurt a. M. 1892.
Das Atelier ist **Sonntags bis zum Beginn der Dunkelheit** geöffnet.
Die Räume sind gut geheizt.
On parle français. — English spoken. — Telephon No. 185.

Badhaus & Hotel „Goldene Krone“
Langgasse 36.
Schöne comfortable Zimmer, Sonnenseite,
mit und ohne Pension. — Für Wintereuren
eingrichtet. — Billigste Preise. 2259

Pension Herma
Taunusstrasse 55, Bel-Etage.
Fremdenpension I. Ranges. Vorzügl. nord-
deutsche Küche. Mässige Preise. Bäder.
2285 Garten. Lift.

Pension Maria
Grünweg 1.
Neu und comfortable eingerichtet.
Vorzügliche Küche. — Schattiger Garten.

Pension Mon-Repos
nahe dem Curhaue
Frankfurterstrasse 6.
Sonnige Lage. Mässige Preise. Vorzügl. Küche.

Wilhelmstrasse 6
sind möblirte Zimmer
preiswürdig zu ver-
mieten. 2260

Eine schöne Villa, der Neuzeit
entsprechend eingerichtet und grossem
Garten ist billig zu verkaufen durch
2281 **Fr. Besier,** neue Colonnade 48.

Villa Nerothal 10
Möbl. Zimmer und Pension. 2198

Königliche Schauspiele.
46 Vorstellung.
(Bei aufgehobenem Abonnement.)
Zum Besten des hiesigen Chor-
personals.
Einmalige Gastdarstellung des Königl.
Sächsischen Hofopernsängers Herrn **Georg**
Anthes aus Dresden.

Cavalleria rusticana.
(Sicilianische Bauernlehre.)

Der Bajazzo.
(Pagliacci.)
Drama in 2 Akten mit einem Prolog. Musik
und Dichtung von R. Leoncavallo. Deutsch
von L. Hartmann.

Turiddu } Herr **Georg Anthes.**
Canio }
Anfang 6 1/2 Uhr.
Erhöhte Preise.

Besidenz-Theater
Bahnhofstrasse 20.
132. Abonnements-Vorstellung.
(Dutzend-Billets gültig.)
Zum 22. Male:

Charleys Tante.
Schwank in 3 Akten von Brandon Thomas.
Zum Schluss.

Der Vogelhändler.
(I. Akt.)
Komische Operette in 3 Akten von West
und Held. Musik von Karl Zeller.
Kassenöffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 Uhr.